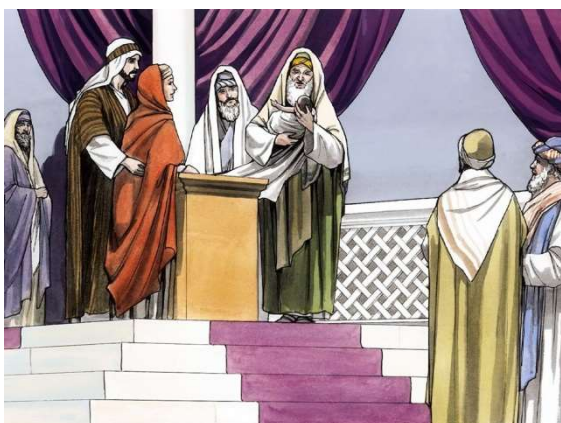


Mit Jesus kommt Freude in mein Herz



1 Maria und Josef tragen Jesus in den Tempel, in das Haus Gottes. Sie wollen Gott „Danke“ sagen für ihr Kind und Gott auch bitten, dass er es segnet. Das taten Eltern immer, wenn sie ein Kind bekommen hatten.



3 Als Simeon Maria, Josef und das Kind sieht, spürt er: Das ist das Licht. Das ist das Kind, auf das ich so lange gewartet habe. Er ist überglücklich.



5 Maria und Josef sind ganz still. Sie können die Worte nicht verstehen. Sie spüren: Jesus ist ein besonderes Kind.



2 In Jerusalem lebt ein alter Mann. Er heißt Simeon. Er ist fromm. Er betet viel. Er wartet auf das Licht der Welt. Simeon weiß, er wird nicht sterben bevor er den Heiland gesehen hat.



4 Er nimmt es in seine Arme und sagt: „Ich habe nicht um sonst gewartet. Jesus ist das Heil. Jesus ist das Leben. Jesus ist das Licht. Nun kann ich in Frieden sterben.“ Dann segnete er alle.

Lieber Gott,
Simeon hat sein Leben lang auf
Jesus gewartet. Sein Herz war voll
Licht und Freude. Lass auch mich
das Jesuslicht im Herzen spüren.
Amen